



Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

PRESSESTELLE

Eichborndamm 215

13437 Berlin

Telefon: 90294 2007

Telefax: 90294 2193

Pressemitteilung-Nr.: 0766
05.06.2023

Berlin, den

Nach 30 Jahren soll ein neuer Name her

Zum 30. Mal hat das Bezirksamt Reinickendorf am Samstag (3.6.) den „Tag für Menschen mit und ohne Behinderungen“ ausgerichtet. Von 11 bis 16 Uhr wurde auf dem Stadtplatz der GESOBAU das runde Jubiläum gefeiert. Schirmherrin und Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbüken-Wegner (CDU) sowie die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Regina Vollbrecht eröffneten den Tag.

Die Bezirksbürgermeisterin bedankte sich bei allen ehrenamtlich auftretenden Künstlerinnen und Künstlern, dem Moderator, den Verbänden und Sponsoren. Besonders bei der Berliner Sparkasse und bei der GESOBAU, die neben einer finanziellen Unterstützung auch den Stadtplatz am Märkischen Zentrum zur Verfügung stellte. Dann sagte Emine Demirbüken-Wegner: „Es ist an der Zeit, einen neuen Titel für diese Veranstaltung zu finden, der den Inklusionsgedanken besser wiedergibt. Dazu werde ich mich mit Frau Vollbrecht abstimmen.“

Die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen des Bezirkes Reinickendorf, Regina Vollbrecht: „Lassen Sie uns alle gemeinsam an dem Motto der Veranstaltung ‚Barrieren überwinden, zueinander finden‘ arbeiten, denn nur so kann Inklusion gelingen.“

Die Initiative Reinickendorf überreichte einen Scheck in Höhe von 400 Euro. Die Organisatorin Regina Vollbrecht verlas ein selbst verfasstes Gedicht, welches den Arbeitsaufwand und den Dank an alle Unterstützer zum Ausdruck brachte.

Besucherinnen und Besucher konnten sich bei 35 Verbänden und Institutionen beraten lassen. Aktivitäten und Spiele, etwa ein Gemüsequiz oder den Namen in Punktschrift zu schreiben, luden zum Mitmachen ein. Sehr beliebt war das Glücksrad am Stand vom Weißen Ring, wo Maren Gilzer zu Gast war. Moderator Felix Bergemann, Leiter des FACE Familienzentrum, führte durch das bunte Bühnenprogramm mit vielen Showtanzgruppen und Künstlern. Mit dabei waren die Musikschule Reinickendorf, Akrobatik- und Einradkids, die Tanzschule Seefeldt, der Shanty Chor Reinickendorf, die Berliner Fahnschwinger und die Tanzschule Lockstep.